



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

Europa
Az.: 009-01/kö
Tel.: 0391/56531-20
fiebig@landkreistag-st.de

19. Februar 2019

Rundschreiben Nr. 106/2019

Forderungspapier des Deutschen Landkreistages zur Europawahl 2019

Kurzfassung:

Am 26. Mai 2019 wählen die Bürger der Europäischen Union ihre neuen Vertreter im Europäischen Parlament. Im Anschluss daran wird im Herbst die Europäische Kommission neu besetzt. Angesichts dessen hat das Präsidium des Deutschen Landkreistages zur Europawahl 2019 erneut ein Positionspapier mit Forderungen an die europäischen Institutionen beschlossen. Thematisch sind die maßgeblichen Handlungsfelder verbesserte Gesetzgebung unter Beachtung der kommunalen Selbstverwaltung, die Europäische Asyl- und Migrationspolitik, die Regional- und Agrarförderungspolitik 2021 - 2027, das Beihilfenrecht, Fragen der Bankenregulierung, der Digitalisierung sowie der Sozialpolitik und der Umweltpolitik umfasst.

Wie bereits zur Europawahl 2014 hat das Präsidium des Deutschen Landkreistages zur kommenden Europawahl am 26. Mai 2019 ein Positionspapier mit Forderungen an die europäischen Institutionen beschlossen (**Anlage**). Dies betrifft neben dem Europäischen Parlament auch die Europäische Kommission, die im Herbst 2019 ebenfalls neu besetzt werden wird.

Der Aufbau des Papiers orientiert sich an früheren Forderungspapieren und gliedert sich in jedem Politikfeld in die Beschreibung der Ausgangslage, kommunalen Betroffenheit sowie konkreter Forderungen.

Thematisch fokussiert das Papier maßgeblich auf folgende europäische Handlungsfelder:

- EU-Gesetzgebungsprozess mit der Forderung, die kommunale Selbstverwaltung ebenso wie die Besonderheiten ländlicher Räume stärker zu berücksichtigen,
- europäische Asyl- und Migrationspolitik,
- Regional- und Agrarpolitik 2021 bis 2027,

Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

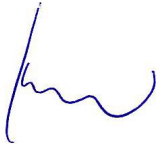
E-Mail : verband@landkreistag-st.de
Internet : www.kommunales-st.de

Stadtsparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

- europäische Bankenregulierung, insbesondere mit den Schwerpunkten Einlagensicherung sowie Anerkennung der Besonderheiten des deutschen Sparkassensystems,
- Digitalisierung u. a. mit dem Aspekt des flächendeckenden Breitbandausbaus,
- europäische Sozial- und Beschäftigungspolitik inklusive der Fragestellung der Kindergeldzahlung für EU-Ausländer sowie,
- europäische Umweltpolitik mit Aspekten der Kreislaufwirtschaft sowie des Katastrophenschutzverfahrens der EU.

Für die Landkreise liegt diesem Rundschreiben eine gedruckte Fassung des Forderungspapiers bei.

In Vertretung



Struckmeier

Anlage